



## **Auszüge aus der Geschäftsordnung Beirat Schule und Beruf im Kreis Euskirchen**

### **Präambel**

„Zur schulübergreifenden örtlichen Abstimmung und Unterstützung aller am Prozess der Berufswahlorientierung Beteiligten wird auf der Ebene der (...) Kreise jeweils ein Beirat Schule und Beruf eingerichtet. (...) Der Beirat gibt sich eine Geschäftsordnung, die auch die Federführung für die laufenden Geschäfte festlegt.“, BASS 2005/05, 12-21 Nr.2, 12/6.

„Die Beiräte Schule und Beruf sollen verstärkt zum Ausgangspunkt neuer Entwicklungen und zu Garanten positiver Veränderungen werden. Dazu ist die Stärkung ihrer Handlungsfähigkeit unabdingbar.“, aus: Empfehlungen des Landesausschusses für Berufsbildung zur Förderung junger Menschen für den Übergang von der Schule in den Beruf, [www.bildungsportal.nrw.de](http://www.bildungsportal.nrw.de), 10.01.2006.

### **1. Vorsitz**

Der Vorsitz des Beirates Schule und Beruf wird gemeinsam von einem Schulaufsichtsbeamten und einem Mitarbeiter der Agentur für Arbeit wahrgenommen. Der Vorsitz wird durch eine Geschäftsführung ergänzt. Die Vorsitzenden vertreten sich gegenseitig im Verhinderungsfall.

### **2. Mitglieder**

Dem Beirat Schule und Beruf gehören folgende Personenkreise an:

- je ein Berufswahlkoordinator jeder Schule und Schulform der Sekundarstufe I und II im Süd- und Nordkreis des Kreises Euskirchen einschließlich der Berufskollegs
- ein Vertreter der Industrie- und Handelskammer Aachen
- ein Vertreter der Kreishandwerkerschaft Rureifel
- ein Vertreter der Jugendhilfe
- ein Vertreter des Arbeitskreises Schule – Wirtschaft
- ein Vertreter des Deutschen Gewerkschaftsbundes/ der Vereinigten Dienstleistungsgesellschaft ver.di
- ein Vertreter der Arbeitgeberverbände
- ein Vertreter der Wirtschaftsförderung des Kreises
- ein Vertreter der ARGE des Kreises

Der Beirat kann weitere Mitglieder berufen.

Eine paritätische Besetzung von Frauen und Männern ist anzustreben.

### **3. Aufgaben**

- Absicherung und Begleitung der Kooperation Schule/Betrieb auf schulischer und örtlicher Ebene
- Information über freie Ausbildungsplätze, neue Ausbildungsberufe und die absehbare Entwicklung von Angebot und Nachfrage bei Ausbildungsplätzen
- Beratung über aktuelle Probleme des Übergangs von der Schule in den Beruf
- Organisation und Unterstützung der Angebote für Lehrerbetriebspraktika in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Schule/Wirtschaft
- Koordinierung der Praktikumsphasen und der Nutzung von Praktikumsplätzen
- Organisation von Fortbildungsveranstaltungen für Berufswahlkoordinatoren
- Absicherung der besonderen Flankierung für schwierige Jugendliche, z.B. durch Job-Coaching
- Vernetzung der Akteure im Rahmen eines Intranets bzw. eines gemeinsamen Berufsorientierungs- und Berufswahlvorbereitungsportals

(...)

### **6. Sitzungen**

Der Beirat tagt zweimal im Jahr.

Sitzungsort ist in der Regel ein Sitzungssaal der Kreisverwaltung Euskirchen.

Die Sitzung ist in der Regel nicht öffentlich.

Der Beirat informiert seine Mitgliedsorganisationen, die Schulen und die Öffentlichkeit über die Beratungsergebnisse in Form eines Protokolls.

(...)